



# Jahresbericht 2023

  
DIE STEIRISCHE JAGD  
Natur verpflichtet.



Österreichischer  
Kynologen-  
Verband



Österreichischer  
Jagdgebrauchshunde-  
Verband



# Jagdgebrauchshundeclub Obersteiermark



*Titelfoto: Herwig Kohlbacher  
Titelbild: Cano von Sonnernberg  
Eigentümer und Führer: Ing. Manfred Waibel*



## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort des Landesjägermeister-Stellvertreters . . . . .	5
Vorwort des Obmannes . . . . .	7
Mitgliederversammlung 2023. . . . .	8
Österreichischer Dachshundeklub . . . . .	12
Bringtreue Prüfung im Bezirk Murtal . . . . .	14
Schweissprüfung mit Fährtenschuh des ÖJGV am 13./14. Oktober 2023 im Raum Kappel am Krappfeld (Kärnten) . . . . .	16
SPFSo.R am 27.08.2023 im Jagdbezirk Leoben . . . . .	18
Jahresbericht 2023 der Zweigstelle Leoben . . . . .	22
Jahresbericht 2023 der Zweigstelle Knittelfeld . . . . .	28
Jahresbericht 2023 der Zweigstelle Judenburg . . . . .	34
Jahresbericht 2023 der Zweigstelle Ennstal . . . . .	46
Jahresbericht 2023 der Zweigstelle Bruck an der Mur . . . . .	50
Jahresbericht 2022 der Zweigstelle Mürzzuschlag . . . . .	52

**Weitere Infos auf unserer Homepage:  
[www.JGHK-Obersteiermark.at](http://www.JGHK-Obersteiermark.at)**

### IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich: Herwig Kohlbacher  
Druck: Universal Druckerei GmbH., 8700 Leoben, Gösser Straße 11  
Tel. 03842 / 44776-0, [www.universaldruckerei.at](http://www.universaldruckerei.at)



**Tel. 03842/23817**  
[office@tierklinikleoben.com](mailto:office@tierklinikleoben.com)  
[www.tierklinikleoben.com](http://www.tierklinikleoben.com)

**TIERKLINIKLEOBEN**  
PRETTACHSTRASSE 8, 8700 LEOBEN

# *Weidwerk verpflichtet.*

## **DER STEIRISCHE WEG** *in der Jagdgebrauchshundeführung*

- *praxisnah*
- *tierschutzgerecht*
- *gesellschaftsverträglich*



**DER ANBLICK** 

Zeitschrift für Jagd und Natur in den Alpen



## VORWORT DES LANDESJÄGERMEISTER-STELLVERTRETERS

Im Laufe der letzten Jagdjahre wurden von der Steirischen Landesjägerschaft starke Zeichen gesetzt, um die Bedeutung unserer Jagdhunde hervorzuheben und für die erbrachten Leistungen auch etwas zurückzugeben: Die Prüfungssubvention wurde ebenso wie die Leistungen aus dem Solidaritätsfonds verdoppelt, die zusätzliche Unterstützung durch unseren Versicherungspartner GRAWE stellt eine österreichweit einzigartige Leistung dar.

Für unsere über 900 Nachschuchengespanne wurden exklusive und praxistaugliche Halsungen zur Verfügung gestellt, um einerseits diese Hunde gut erkennbar zu machen und andererseits jene Jagdhundeführerinnen und -führer herauszuheben, die ihre Hunde mit viel Einsatz ausbilden und sich fast rund um die Uhr einsatzbereit halten. Mein persönlicher Dank gilt hier allen, die diese wichtige, aber auch herausfordernde Leistung erbringen.

Das Führen eines fermen Jagdhundes hat auch schöne Seiten: Der Jäger, die Jägerin bilden eine Einheit mit dem vierbeinigen Jagdbegleiter, gemeinsam gehen sie ihrer Leidenschaft nach – unserer Jagd! Viele unvergessliche Erlebnisse, die Verlässlichkeit eines gut ausgebil-

deten Jagdhundes – all das macht die vielen Stunden wert, die in die Ausbildung eines Jagdhundes fließen, bis er letztlich in der Lage ist, seinen Aufgabenbereich zu erfüllen.

Dabei lernen wir selbst auch immer wieder von unseren Jagdhunden:

Selbst wenn der Jäger seine Sinne noch so gut geschult hat, der Hund wird ihm immer überlegen sein. Das macht eine weidgerechte Jagd ohne Hund nahezu unmöglich.

Mein herzlicher Dank gilt all jenen, die sich im Hundewesen engagieren, sei es als Hundeführer, als Leiter der Ausbildungsstätten, im Rahmen unserer Jagdhundeprüfungen oder im übrigen vielfältigen Aufgabenbereich. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Obmann des JGHK-Obersteiermark, Herwig Kohlbacher und seinem großartigen Team, gemeinsam sorgen sie dafür, das wir im Hundewesen uns im Jagdhundewesen



ständig weiterentwickeln und die Leistungsfähigkeit unserer Jagdhunde über hervorragend organisierte Prüfungen unter Beweis gestellt werden kann.

Weidmannsheil, Ho-Rüd-Ho und „Natur verpflichtet“!

*NAbg. Bgm. Andreas Kühberger  
Landesjägermeister-  
Stellvertreter*

Weitere Infos auf unserer Homepage:  
[www.JGHK-Obersteiermark.at](http://www.JGHK-Obersteiermark.at)



VERSICHERUNGSBÜRO  
**HAINGARTNER** GMBH

Wienerstraße 19, 8720 Knittelfeld | 03512/44 105 | office@haingartner.at | www.haingartner.at

Umfassender Schutz  
bei Unfall,  
Krankheit und mehr.

# VERSICHERUNG FÜR HUNDE



*Madi's einfach!*

Hunde und Katzen sind immer für uns da: als treue Freunde und muntere Spielgefährten. Deshalb werden wir unsere geliebten Vierbeiner nie im Stich lassen – auch wenn sie einmal eine kostspielige Behandlung brauchen, etwas angestellt haben oder einfach nur gut betreut werden müssen, weil wir selbst im Spital sind.





## VORWORT DES OBMANNES



### Sehr geehrtes Klubmitglied!

Schon wieder ist es an der Zeit, einen Jahresrückblick zu gestalten. Mit großem Einsatz wurde in unseren sechs Ausbildungsstätten an der Jagdhunde- bzw. Jagdhundeführer/Innen-Ausbildung gearbeitet. Es nennt sich ja auch Jagdhundeführerkurs und im wahrsten Sinne des Wortes ist es auch so. Gerade bei Hundeführern, die ihren ersten Vierbeiner an ihrer Seite haben, ist es nicht immer leicht, sie zu überzeugen, dass der Schlüssel zum Erfolg in erster Linie in der Konsequenz liegt. Damit wir auch immer im Punkto Hundeausbildung wissen, wovon wir reden und diesen auch unseren Kursteilnehmern weitergeben können, war mir von Anfang an wichtig, namhafte Referenten für die Weiterbildung einzuladen. Unser erster gemeinsamer Ausflug führte uns nach Niederösterreich ins Weinviertel zu Mf Leopold Staudigl. Danach wurde Uwe Heiss mehrmals in die Steiermark zu uns eingeladen. Man-

fred Graßl aus Bayern war 2 Tage bei uns, und Winfried Edelmann besuchten wir in Oberösterreich bei einem Seminar, das wir gemeinsam mit dem ÖDLK und dem Linzer Jagdhundeprüfungsverein absolvierten. Bei allen Genannten haben wir dasselbe vermittelt bekommen, viel Geschick und äußerste Konsequenz in der Ausführung. Das alles habe ich schon bei meinem ersten Lehrmeister, unserem verstorbenen Ehrenobmann Mf August Szabo genossen. Wenn wir uns also jedes Jahr wieder von neuem mit großem Ehrgeiz und Erwartungen dem neuen Kursgeschehen widmen, erwarten wir uns ein gewisses Maß an Mitarbeit und vor allem möglichst viel Interesse am Kursgeschehen. Als allgemeiner Ausbildungs- bzw. Jagdhundeprüfungsverein beschäftigen wir uns seit jeher mit allen Jagdhunderassen. Für uns haben auch diejenigen Zugang zum Kurs, die für ihren vierbeinigen Jagdbegleiter, aus welchen Gründen auch immer, keinen Abstammungsnachweis haben. In erster Linie zählt für uns nur eines: jeder Kursteilnehmer, der uns besucht, sollte nach zwei Jahren einen fernen Jagdhelfer an sei-

ner Seite haben. Gut geführt, ruhig ausgeglichen, sozial verträglich, und eine gute Schärfe am kranken Wild, muss er zeigen. Als Hundebesitzer sollte ich mir schon bewusst sein, wie aufwendig, zeitintensiv und verantwortungsvoll die Ausbildung meines Jagdhundes ist. Die Jagd findet heute nicht mehr den Stellenwert in der Bevölkerung wie noch vor „einigen Jahren“. Umso mehr stehen wir in der Auslage und ein vernünftiger Umgang mit meinem besten Freund ist von größter Bedeutung. Einige furchtbare Ereignisse dieses Jahres mit Hunden werden uns sicherlich noch einige Veränderungen in Ausbildung und Haltung bringen. Ich werde nicht müde, immer wieder auf die Ausbildung und unsere Ausbildungsstätten hinzuweisen. Diese flächendeckend in der Steiermark zu installieren, war eine sehr gute Entscheidung von Mf August Szabo. Wir, vom Jagdgebrauchshundeclub, Obersteiermark werden uns auf alle Fälle dem Thema Jagdhundeausbildung mit vollem Elan widmen. An Motivation fehlt es sicherlich nicht, aber trotz aller Bemühungen muss man auch ab und zu feststellen, nicht jeder Jagdhundebesitzer kann auch ein Jagdhundeführer werden. Mein ganz großer Dank gilt all jenen, die sich für den JGHK-Obersteiermark einsetzen. Mit freundlichen Grüßen und einem Ho-Rüd-Ho

*Euer Obmann  
Herwig Kohlbacher*



## MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023

Die 38. Mitgliederversammlung des JGHK-Obersteiermark fand am 14. April 2023 wieder im Gasthaus Gietl in Seiz statt. Pünktlich wurde unsere Jahreshauptversammlung durch ein Signal der Jagdhörner eröffnet. Bei unserer gut besuchten Veranstaltung freute uns besonders der Besuch vom neuen ÖJGV Präsidenten Dr. Walter Ansböck. Bei seinen Grußworten würdigte er die gute Zusammenarbeit mit unserem Klub. Bemerkenswert für ihn war auch die Anzahl unserer sechs Ausbildungsstätten in der Obersteiermark, und die dadurch geleistete Arbeit in Sachen Jagdhundausbildung. Im Tätigkeitsbericht des Obmannes wurde ganz besonders darauf hingewiesen, mit welchem Einsatz hier überall gearbeitet wird. Jährlich liegen wir bei ca. 150



*Geehrt für 10 jährige Klubmitgliedschaft: Maria Gross, Ing. Jochen Hercegh, Alfred Moserer, Fritz Kargl, Wolfgang Klug, Pamela Pirker und Peter Sommerauer*

Jagdhundeführer/innen die unsere Kurse besuchen. Bestmöglich auf ihren jagdlichen Einsatz vorzubereiten ist unser oberstes Ziel, aber auch die geforderten Prüfungen sind ein absolut er-

strebenswertes Ziel. Die Bringtreueprüfung wurde dieses Jahr von der Zweigstelle Knittelfeld durchgeführt. Leistungsrichter Ing. Andreas Titz fungierte hier erstmals als Prüfungsleiter. Bestens organisiert konnte diese Prüfung reibungslos durchgeführt werden. Die Leistung der Hunde war bescheiden, von 12 konnten nur 4 die Prüfung positiv beenden. Unsere Schweißprüfung ohne Richterbegleitung wurde erstmals als Fährten-schuhprüfung abgehalten. Sehr heißes Spätsommerwetter erschwerte diese Aufgabe noch zusätzlich, dennoch gab es hier ganz hervorragende Ergebnisse. Unsere Kurskassa wurde wie jedes Jahr genauestens geprüft und die beiden Kassaprüfer konnten nur positives über die vorbildlich geführte Kassa berichten. Hier nochmal ein herzliches Dankeschön an unsere Frau Maria Graf (Kassier).







## Aus dem Klubleben des Jahres 2023



Geehrt für 25 jährige Klubmitgliedschaft: Heide Staltner und Friedrich Griessner



Geehrt für 30 jährige Klubmitgliedschaft: OFö Ing. Gerhard Gruber



## Aus dem Klubleben des Jahres 2023



Dr. Walter Anzböck gratulierte unserem neuen Leistungsrichter Hans-Jürgen Gallmayer.



Dr. Walter Anzböck gratulierte unserem Ausbildungsleiter der Zweigstelle Mürzzuschlag Herrn Rupert Taberhofer zum Erreichen des Meisterführertitels.



# Aus dem Klubleben des Jahres 2023





## ÖSTERREICHISCHER DACHSHUNDEKLUB

Der Österreichische Dachshundeklub ist die anerkannte Landesorganisation für Österreich und wurde im Jahr 1902 gegründet. Erfahrungsaustausch auf internationaler Ebene unterstützt die heimischen Bemühungen um den Dachshund und die in Österreich abgehaltenen Prüfungen werden international anerkannt. Ziel der Dachshundezucht war und ist es nach wie vor, charakterfeste, robuste, wachsame,

aber nicht aggressive Jagdbrauch- und Familienhunde zu züchten.

Ein besonderes Dankeschön dem Entgegenkommen der Jagdpächter und besonders an Familie Rosi und Leopold Ruhsman für die freundliche Aufnahme. „Irgl am Eck“ und „Leitner-Teiche“ sind seit vielen Jahren das Übungs- und Prüfungsgelände für unsere Dackel.

Die Sektionsversammlung im März beinhaltet den Bericht über das abgelaufene Jahr und der Vorschau auf die kommenden Termine. Ebenso gibt es die Ehrungen für langjährige Mitglieder und die Übergabe der Jagdhundeführerabzeichen.

Mit der „Schussfestigkeitsprüfung“ geht es los. Die Übungstage sind ein wichtiger Teil am Beginn der jagdlichen Ausbildung





## Aus dem Klubleben des Jahres 2023



und diese wurden mit der Prüfung am 17. Juni abgeschlossen. Bei der Anlagenprüfung ober der Erde, der Anlagenprüfung unter der Erde und bei der Wasserarbeitsprüfung zeigten 13 Gespanne den Leistungsrichtern Mf. Friedrich Gießner, Mf. Johann Gissing und Mf. Marianne Posch sowie den LRA Tanja Komar und Mag. Hannes Neumann, ihr Können. Der Prüfungsleiter Gerhard Kranjec übergab an die erfolgreichen Teilnehmer die Urkunden und die Schweißhundeführer-Abzeichen, sowie die Ehrenpreise von Landesjägermeister Franz Mayr-Melnhof-Saurau und von Landesjagdhundereferent Mf. Karl Haidic.

Die Teilnahme an Jagdhundepäsentationen ist ein wichtiger Teil der Sektion und daher waren einige Mitglieder mit ihren Dackeln am 1. Mai in Trofaiach auf der Hirnalm.

Beim Bezirksjägertag in Eibiswald und beim Steirischen Aufsichtsjägertag in Stübing.

Eine Baujagd im Bezirk Deutschlandsberg und Dank dem Entgegenkommen von Herrn Franz Graf Meran – eine internationale Prüfung ober der Erde in Stainz für die steirische VGP.

Prüfungsleiter Mf. Ing. Robert Csernicska konnte 11 Gespanne und den LR Florian Krammer aus Deutschland, Franz Grundner

aus NÖ und die steirischen LR Mf. Friedrich Gießner, Gerhard Kranjec, Mf. Johann Gissing und Gerhard Jöbstl sowie LRA Tanja Komar, begrüßen.

Die Sektion Steiermark des ÖDHK bedankt sich beim Jagdgebrauchshundeklub Obersteiermark – mit Obmann Herwig Kohlbacher für die Zusammenarbeit und bei Gerhard Schaffer für die Benützung der jagdlichen Ausbildungsstätte „Leitnerteiche“.

*Heidi Staltner*





## BRINGTREUE PRÜFUNG IM BEZIRK MURTAL

Am 13. Mai 2023 veranstaltet der JGHK Obersteiermark im Bezirk Murtal die jährliche Bringtreue Prüfung. Von den 10 genannten Hunden stellten sich 9 Gespanne dieser selektiven Aufgabe.

Als Standlokal diente das Gasthaus Prankherwirt in St. Marein – Feistritz wo die ganze Korona bestens versorgt wurde. Die Reviere – Großlobming, Flatschach und Gaal – boten ideale Bedingungen. Besten Dank den Revierversantwortlichen und den Revierführern. Auch der Wettergott meinte es gut mit uns und verschonte die gesamte Prüfung mit dem sonst in der letzten Zeit stark vorherrschenden Regen.



pen eingeteilt und in die Reviere entlassen. Gegen Mittag kehrten dann alle wieder ins Prüfungslokal zurück. Das Ergebnis spiegelt den langjährigen Durchschnitt wider, meinte auch Landesjagdhundereferent Mf. Karl Haidic bei seinen Grußworten bei der Ergebnisbekanntgabe. Es bestanden 4 Führer mit ihren Hunden die Bringtreue Prüfung.

- Ing. Bernhard Hammer mit Chaya vom Lobmingtal, MVK
- Christian Lang mit Aika vom Murweg, MVK
- Marlies Gruber mit Ready my Sunshine vom Mönchskloster, FCR
- Marko Leitner mit Aida vom Korberhaus, DDR

Der Ehrenpreis vom Landesjägermeister Franz Mayr Melnhof, überreicht durch den BJM Jörg Ragner, ging an Marlies Gruber. Ihre Hündin benötigte nur 1 Minute um den ausgelegten Hasen zu bringen. Der Ehrenpreis des Landesjagdhundereferenten ging an Marko Leitner. Er war der jüngste

Hundeführer, führte den jüngsten Hund und hatte als Bringwild auch einen Fuchs gezogen.

Abschließend wurde natürlich der gesamte Prüfungstag noch einmal durchbesprochen und es fand ein gemütlicher Ausklang statt. Ich darf mich bei allen, die zum guten Gelingen dieser Bringtreue Prüfung beigetragen haben, recht herzlich bedanken.

*Weidmannsheil und Ho Rüd ho  
PL. Ing. Andreas Titz*





# Aus dem Klubleben des Jahres 2023



Ein Präsent für den Prüfungsleiter Ing. Andreas Titz





## SCHWEISSPRÜFUNG MIT FÄHRTENSCHUH DES ÖJGV AM 13./14. OKTOBER 2023 IM RAUM KAPPEL AM KRAPPFELD (KÄRNTEN)

Die diesjährige Schweißprüfung des ÖJGV wurde am 13./14. Oktober in Kärnten veranstaltet. In Zusammenarbeit mit dem Kärntner Jagdhundeprüfungsverein und vielen ehrenamtlichen Helfern gelang eine sehenswerte Veranstaltung.

Am ersten Tag wurden die Prüfungsfährten mit Rotwildschalen getreten. Lediglich 100ml Schweiß dürfen für den Anschuss und 3 Wundbetten verwendet werden. In der Fährte selbst findet sich kein Schweiß, lediglich die Bodenverwundung ist vorhanden. Die Mindestlänge beträgt 1200 Schritte, die Stehzeit mind. 20 Stunden.

Alle österr. Rassespezialvereine sind eingeladen, ein Gespann sowie einen Leistungsrichter zu dieser Prüfung zu entsenden. 20 Gespanne wurden genannt, 18 traten am Prüfungstag an.

Es liegt in der Natur der Sache, dass jeder Rassespezialverein bestrebt ist, ein Top Gespann für diese Prüfung zu finden bzw. zu nennen. Dass unsere Ausbildung auch in der Schweißarbeit hervorragende Gespanne zu Tage bringt, zeigte sich darin, dass 3 Rassespezialvereine Gespanne nannten, die bei uns ihre Ausbildung absolviert haben.

Mit Los Nr. 3 startete Ing. MBA Bernhard Hammer mit der Magyar Vizsla Hündin Chaya v. Lob-

mingtal. Den Beiden gelang eine Meisterleistung. Chaya absolvierte die Fährte ohne Rückruf mit Höchstpunkten (64) in 16 Minuten. Kein anderer Hund im ersten Rang war schneller. Eine fehlerfreie Nachsuche ohne Abruf gelang noch vier weiteren Hunden. Das Alter entschied schlussendlich über die Platzierung und Bernd und seine Chaya konnten einen 1d Platz feiern.

Als weiteres Gespann ging Ing. Georg Fladl mit seinem Hannoveraner Rüden Car Szepvölgyi Nyomköveto unter der Losnummer 19 ins Rennen. Die Beiden leisteten sich nur einen Abruf und absolvierten die Prüfung mit hervorragenden 54 Punkten im 2a Preis. Georg und sein Rüde wurden von einem Kameramann begleitet und die rote Arbeit der Beiden wird in der Zeitschrift „Wild und Hund“ präsentiert.

Mit Los Nr. 20 behauptete sich Thomas Haingartner mit seinem Deutsch Langhaar Rüden Balthasar vom Teichboden. Der bereits sehr praxiserfahrene und mehrfach in der Nachsuche erfolgreiche Rüde arbeitete die Kunst-



fährte nicht so akribisch wie er dies bei einer natürlichen Wundfährte mit Sicherheit gemacht hätte. Er führte Thomas am langen Riemen aber brav zum Stück. Insgesamt 3 Abrufe und 16 Punkte ergaben den 3g Preis.

Wir gratulieren all unseren Teilnehmer nicht nur herzlich zum Bestehen dieser selektiven Prüfung, sondern auch dazu, dass ihre jeweiligen Rassespezialvereine sie als die geeignetsten Gespanne auserkoren und ihnen das Vertrauen geschenkt haben. Suchen Heil!

Markus Schneeberger





# Wirtshaus am See

René Kainz  
Am See 15, 8792 Traboch  
0664 / 994 507 69  
rene.kainz@gmx.at



## SPFS<sub>o</sub>.R AM 27.08.2023 IM JAGDBEZIRK LEOBEN

Am 27.08.2023 veranstaltete der JGHK Obersteiermark im Bezirk Leoben eine Schweiß-Sonderprüfung mit Fährtenschuh ohne Richterbegleitung (SPFS<sub>o</sub>R). Es handelte sich dabei um eine Prämie, da diese Prüfung in der Steiermark noch nie durchgeführt wurde.

Bei schwül-heißem Sommerwetter stellten sich 14 Gespanne der selektiven Prüfung. Die sehr hohen Temperaturen lieferten anspruchsvolle Bedingungen für die Teilnehmer. 9 Hundeführer konnten die Sonderprüfung mit ihren Vierbeinern erfolgreich absolvieren.



Berufsjäger Sandro Raffler mit BGS Hündin Mera von der Langalm meisterte die schwierige

Riemenarbeit auf der Rotwild-Kunsthöhle an diesem Tag am Besten und war nach 19 Mi-



Hegemeister Hubert Graf, Bezirksjägermeister Hubert Wallner, Prüfungssieger RJ Sandro Raffler, LJHR MF Karl Haidic, Dr. Walter Anzböck, Bezirksjagdhundereferent Wolfgang Wagner und Prüfungsleiter Markus Schneeberger



## Die erfolgreichen Jagdgebrauchshundeführer waren:

Sandro Raffler	BGS (H)	Mera v. d. Langalm	5 VwP / 19 min.
Josef Fladerer	BGS (H)	Akira v. Stoariegl	5 VwP / 31 min.
Ing. Georg Fladl	HS (R)	Car Szepvölgyi Nyomköveto	4 VwP / 20 min.
Ing. Erich Temmel	DBR (H)	Ona v. d. Feldseite	4 VwP / 30 min.
Ing. MBA Bernhard Hammer	MVK (H)	Chaya v. Lobmingtal	4 VwP / 45 min.
Gudrun Kogler	DW (H)	Nora v. Auberg	4 VwP / 77 min.
Josef Höbenreich	BGS (H)	Cleo v. Tennspitz	3 VwP / 18 min.
Maria Graber	GRMÜ (H)	Fleur v. Grinzing	3 VwP / 95 min.
Thomas Haingartner	DL (R)	Balthasar v. Teichboden	2 VwP / 108 min.

nuten mit allen 5 Verweiserpunkten am Stück, wo seiner treuen Gefährtin und ihm unter Jagdhonorklängen die Brüche überreicht wurden.

ÖJGV Präsident Dr. Walter Anzböck, Landesjagdhundereferent

Mf. Karl Haidic, Bezirksjägermeister Hubert Wallner und der Obmann des Jagdschutzvereines Liesingtal Hubert Graf stellten Ehrenpreise zur Verfügung und überreichten diese im Zuge der Siegerehrung persönlich den verdienten Gespannen.

Auch von Herrn Landesjägermeister Franz Mayr-Melnhof Saurau sowie dem JGHK Oberstmk. wurden Ehrenpreise gespendet.

*Markus Schneeberger*





# Aus dem Klubleben des Jahres 2023





# Aus dem Klubleben des Jahres 2023





## JAHRESBERICHT 2023 – ZWEIGSTELLE LOEBEN

Unser heuriger Jagdhundeführerlehrgang startete pünktlich am 11. März beim Wirtshaus am See in Traboch.

Anfang April übersiedelte das Kursgeschehen nach St. Michael zum „Lockmoar“.

Ein gebührender Dank geht an August Baur für die zur Verfügungstellung seiner Grundflächen, welche wir heuer ganzjährig d.h. auch in den Sommermonaten für unser Kursgeschehen nutzen durften. Um die jeweiligen Altersgruppen – je nach Ausbildungsstand - optimal zu betreuen, unterteilten wir in Welpen, Junghunde und reifere Jagdhunde aus dem Vorjahr. Der „Rote Faden“ Gehorsam zog



sich aber über alle in Ausbildung stehenden Hunde konsequent durch. Denn nur mit einem im Appell fernen Jagdhund macht es auch Freude auf die Jagd zu gehen.

Es befanden sich die unterschiedlichsten Jagdhunderassen mit u. ohne Abstammungsnachweis im Kursgeschehen wobei die apportierenden Rassen den Hauptanteil ausmachen.





## Aus dem Klubleben des Jahres 2023



Im heurigen Jahr absolvierten rund 40 Jagdhundeführer\*innen mit ihren vierbeinigen Jagdgefährten – Junghunde, Welpen als auch fortgeschrittene Jagdhunde – die Ausbildung in unserer Zweigstelle.

Dieses Jahr fand am 1. Mai wieder die bewährte Jagdhunderassenpräsentation für den aktuellen Jung- u. Aufsichtsjägerkurs des Bezirkes Leoben statt. Wir konnten alle verschiedenen Einsatzbereiche – wo ein fermer Jagdhund gebraucht wird - vorstellen.

Den sehr interessierten Jagdkursteilnehmern wurde das Vorstehen, Apportieren von Haar und Federwild, Bauarbeit und eine Schweißarbeit mit Totverbellen vorgeführt. Im Anschluss konnte sich der Jagdkurs bei den einzelnen Jagdhundeführer noch genauer über die jeweilige Rasse und deren Einsatzmöglichkeiten





## Aus dem Klubleben des Jahres 2023



informieren. Es war für alle – angehender Jäger od. Jagdhundeführer – ein sehr schöner und gelungener Tag.

Am Sonntag, den 27. August veranstaltete unser Klub die 1. Schweißprüfung Fährtschuh ohne Richterbegleitung (SPFS-oR) im Bezirk Leoben. Es stellten sich 14 Jagdhundeführer\*innen mit ihren vierbeinigen Jagdhelfern dieser selektiven Einzelleistungsprüfung an. 9 Gespanne konnten erfolgreich durchgeprüft werden. Den Prüfungssieg holte sich Sandro Raffler mit seiner BGS Hündin Mera v.d. Königalm mit 5 Verweiserpunkten und einer atemraubenden Zeit von 19min.



Aufrichtigen Dank an alle – Grundeigentümer, Revierinhaber, Revierführer und Leistungsrichter – die zum Gelingen unserer Prüfung beigetragen haben. Am 14. Oktober fand im Kärnten die 42. Schweiß-Sonderprüfung ausgerichtet als Fährtschuhprüfung mit Richterbegleitung







des Österr. Jagdgebrauchshundeverbandes statt.

Die 1 Jagdhundeführer unseres Kurses stellte sich dieser Prüfung und konnte im vorderen Feld reüssieren.

Heuer absolvierten in Summe 15 Jagdhundeführer\*innen aus unserem Kurs die jeweiligen Jagdhundeprüfungen.

Sie alle konnten sehr gute Ergebnisse mit ihren vierbeinigen Jagdgefährten erzielen.

Ich persönlich bedanke mich ganz herzlich bei meinem Team – Markus, Herwig u. Hans-Jürgen – denn ohne deren unermüdliches Engagement für unsere Jagdhunde, würde sich das Kursgeschehen nicht auf so einem hohen Niveau befinden, dass sich auch in entsprechenden Prüfungsergebnissen widerspiegelt.

*Ho-Rüd-Ho u. Waidmannsheil  
BJHR Wolfgang Wagner*





## Die Prüfungen unserer Kursteilnehmer:

Name	Prüfung(en)
Barwart Stefan Dr. DI.	Brauchbarkeitsprüfung OÖ
Fladl Georg Ing.	Vorprüfung, SPFSoR u. ÖJGV Fährtschuhprüfung
Hafellner Martina	Int. Brackierpr. Ia Preis
Höbenreich Josef	SPFSoR
Kogler Gudrun	ALP B, SPFSoR
Kohlbacher Linda	2xVGP
Kulmer Markus Ing.	2xBTR, SSP, 2xFWP
Lang Christian	BTR
Pichlkastner Paul	VP zur lauten Jagd, GP
Pinter Rüdiger	Vorprüfung
Quinz Claudia	Anlagenprüfung
Raffler Sandro	SPFSoR
Rauter Carina	Anlagenprüfung
Schweiger Evelyn	Anlagenprüfung
Stocker Christian	Anlagenprüfung
Wrienz Martin DI.	VGP





## Anwuchserfolg für klimafitte Wälder

Vitale Pflanzen mit Herkunftsgarantie  
im einzigartigen LIECO-System.  
Das ist intelligentes Aufforsten.

[www.lieco.at](http://www.lieco.at)



AUFFORSTEN MIT ERFOLG



## JAHRESBERICHT 2023 DER ZWEIGSTELLE KNITTELFELD

Dieses Ausbildungsjahr brachte zu Beginn für unser Team eine wesentliche Veränderung mit sich. Unser Waibel Manfred legte die langjährige Zweigstellenleitung zurück und übergab diese in meine Hände. An dieser Stelle möchte ich Manfred und seiner Frau Elisabeth, im Namen des gesamten Teams, für die geleistete Arbeit ein großes

**D**urchhaltevermögen  
**A**nspruchsvolle Gespräche  
**N**achhaltige Weiterentwicklung  
**K**ameradschaftlicher Teamgeist  
**E**hrliche Meinungen aussprechen.

Mit Manfred an der Spitze, der die Planung des jeweiligen Ausbildungsjahres peinlichst genau durchdacht, mit uns gemeinsam durcharbeitete, entstand in unserer Ausbildungsstätte ein sehr gut funktionierendes Team. Die nachhaltige Weiterentwicklung der Hundausbildung ist Manfred ein Anliegen und wir konnten in anspruchsvollen, durchaus manchmal auch hitzigen Diskussionen, unsere Ausbildung stets ein Stück weit optimieren. In den letzten zwei Jahren vergrößerte sich unser Team mit weiteren engagierten Kollegen und Kolleginnen, die ebenfalls den kameradschaftlichen Teamgeist und

die ehrliche Meinung schätzen, auf die auch Manfred stets großen Wert legte. Durch dieses tolle Team ist es mir eine Freude die Leitung der Zweigstelle zu übernehmen, im Sinne der hervorragenden Arbeit der letzten Jahre weiterhin eine zeitgemäße Hundausbildung anzubieten.

Das gesamte Team möchte Manfred weiterhin alles Gute, viel Erfolg und unvergessliche Erlebnisse mit seinem Jagdhund „Cano“ wünschen!

Im Kursgeschehen unserer Zweigstelle konnten wir 23 Hundeführer begrüßen. Diese absolvierten die Ausbildung und einige legten diverse Prüfungen mit

### In unserer Zweigstelle belegten folgende Hundeführer Kurse:

Hasler Franz P.	Kl.Mü	Cyra v. Hoferschmied	Grundkurs
Koller Günter	RD	Bessi	Grundkurs, Schweiß
Kranz Peter	BGS	Xena	Grundkurs, Schweiß
Rauter Carina	DDR	Uras v. Kirchbergerholz	Grundkurs
Reikert Kark	DBR	Gustl v. Ferschbachalm	Grundkurs, Schweiß
Reumüller Max	BRBR	Assi	Grundkurs
Schönhart Christoph	BGS	Carlo	Grundkurs, Schweiß
Stangl Stefan	RD	Bruno v. Murtalblick	Grundkurs, Schweiß
Trettenbrein Stefan	BGS	Kaya	Grundkurs, Schweiß
Waibel Christian	TIBR	Cano v. Sonnernberg	Grundkurs, Schweiß
Khom Konstanin	WK	Bella v. Kreuzkogel	Schweiß, Prüfungsvorbereitung
Rosenkranz Gregor	DL	Ares v. Engelsquelle	Prüfungsvorbereitung
Dullinger Franz	LRet.	Hanx v. Rabenwald	Welpenkurs
Stückler Chiara	GRet.	Shadow Golden Heart	Welpenkurs
Abwerzger Manfred	BRBR	Eika v. Kohleben	Welpenkurs
Afritsch Michael	HR	Ajka v. Novakova	Welpenkurs
Sorgmann Klaus	HR	Bärbel v. Reitelweide	Welpenkurs
Wolfsberger David	BGS	Leon v. Wechsel	Welpenkurs
Freigaßner Nicole	BGS	Balu	Welpenkurs
Weithenthaler Andreas	BGS	Aris	Welpenkurs



ihren Hunden ab. Genauere Beschreibungen der diversen Kurse lesen Sie bitte in den jeweiligen Berichten der Kursleiter.

Ich möchte den Revierbesitzern, Jagdpächtern sowie Jagdberechtigten unseren Dank aussprechen, die es ermöglichen, in ihren Revieren mit den Hunden zu arbeiten.

Ebenso den Jagdhornbläsern, die mit Ihren Klängen unseren Veranstaltungen die Krone aufsetzten, ein herzliches Dankeschön!

Doch für die anfallenden Kurse im Ausbildungsjahr steht das

Team! Jede Teamleitung kann „einpacken“, wenn sie kein passendes Team hinter sich hat. Darum geht mein ausdrücklicher Dank an Mayr Jürgen, Mayr Sonja, Titz Andreas, Wiesenegger Johann, Wildbolz Dominik, Planitzer Alois und Alexandra sowie Beer Melanie.

*Ho-Rüd-Ho*  
LR Schmerleib Ute

## Grundkurs

Die Masse des diesjährigen Grundkurses bestand aus Absolventen des zuvor abgehaltenen

Welpenkurses und somit konnten viele der Gespanne bereits Erlerntes festigen bzw. verfeinern.

Seit den Aufzeichnungen des Hellenen Xenophon (434 v. Chr.) wissen wir, dass Hunde speziell für die Jagd abgeführt wurden. Freilich wurde die Methodik im Laufe der Jahrhunderte an jagdliche Erfordernisse, Aufgabengebiete sowie in jüngster Zeit an Maßnahmen des Tierschutzes angepasst. Der unverzichtbare und wesentliche Bestandteil einer zeitgemäßen Jagdhundeausbildung bildet jedoch seit





jeder der Gehorsam und Apell des Jagdhundes.

Von Anfang Februar beginnend, konnten die Gespanne an insgesamt 10 Kurstagen grundlegendes der Ausbildungsinhalte in die Tat umsetzen. Kursort war wie auch die Jahre zuvor, das Anwesen der Familie Trettenbrein in Flatschach, wo wir alljährlich optimale Gegebenheiten vorfinden.

Anfangs wurden die Grundkommandos wie „Sitz“, „Fuß“, „Platz“ etc. in „reizfreier“ Umgebung in unmittelbarer Nähe zum Hundeführer gefestigt. Im Laufe der Kursdauer wurden die Anforderungen kontinuierlich erschwert und es reichte nicht mehr das „Platz“ direkt neben dem Herrchen, sondern es erfolgte dasselbe außer Sicht des Hundeführers mit gleichzeitiger Schussabgabe bzw. Ablenkung durch Schlepptwild. Man darf nicht vergessen, dass es sich bei den Hunden zu dieser Zeit um Junghunde handelt und wieviel Fleiß und Bemühen dabei dahintersteckt.

Allgemein wird mir der heurige Grundkurs als besonders eifrig und arbeitsfreudig in Erinnerung bleiben. Jenen Lesern welche noch keinen Jagdhund abgeführt haben, sollten aufgeklärt werden, dass nicht ausschließlich der wöchentliche Besuch eines Kurses einen festen Jagdhund formt. Vielmehr ist es notwendig, täglich wenn auch in kurzen Einheiten, Gehorsam und Erlerntes zu üben und einzufordern. In den gemeinsamen Kurseinheiten wird dies lediglich in Verbindung mit anderen Hunden, oftmals auf engem Raum eingefordert und die Latte kontinuierlich höher gelegt.

LR Mayr Jürgen



## Schweißkurs

Auch in diesem Jahr fand der alljährliche Schweißkurs im Anschluss des Grundkurses statt. In mehreren Einheiten haben wir den Hundeführern das Anlegen der künstlichen Schweißfährte und das Einarbeiten auf diese vermittelt. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf eine ruhi-

ge, konzentrierte Arbeit auf der Wundfährte gelegt. Ablenkungen, Verleitfährten, sowie Schussfestigkeit wurden ebenfalls geübt. „Schweißarbeit ist Fleißarbeit“. Weiters war es uns sehr wichtig, dass die Hundeführer mit den wichtigsten Bruchzeichen und Fachausdrücken der Suchenkommandos vertraut werden.





## Ziele des Kurses

- Richtige Ausrüstung von Hundeführer sowie Hund
- Anlegen von Kunst -Schweiß-fährten
- Richtiges Erkennen von Schuss- sowie Pirschzeichen
- Erlernen eines ruhigen, konzentrierten Suchenstils
- Kennenlernen des Hundes bei der Arbeit auf der Schweiß-fährte
- Ignorieren von Verleitfährten
- Umgang bzw. Aufdocken des Schweißriemens

Als besonderer Höhepunkt fand bei der letzten Kurseinheit eine interne „Schweißabschlussprüfung“ in den Revieren JG Ingering II sowie in der JG Spielberg mit Richterbegleitung statt. Alle neun Kursteilnehmer haben die anspruchsvollen Schweißfährten erfolgreich ausgearbeitet. Jedem Hundeführer wurde eine Urkunde überreicht.

Ein besonderer Dank gilt der Fam. Mayer für die Bereitstellung der Lokalität. Ein großes Dankeschön an die Jagdhornbläser Pöllauer Michael und

Samt Martin für das Verblasen der gefundenen Stücke und die feierliche Umrahmung Urkundenverteilung.

Unser besonderer Weidmannsdank geht an Wulz Walter den Obmann der JG – Großlobming, sowie an Mayer Gerold den Obmann der JG Ingering II und Johann Brandl – Mitterlobming für die Bereitstellung der Übungsreviere.

Den Hundeführern wünschen wir viel Erfolg bei der Nachsuchearbeit und ein kräftiges Waidmannsheil!

## Das Ausbildungsteam:

Alois Planitzer  
Johann Wiesenegger  
Alexandra Kobelmüller

## Welpenkurs

Im Frühjahr startete der Welpenkurs, beginnend mit 3 Hundeführer und endete Mitte Oktober mit 13 Teilnehmern. Die Hundeführer lernten in dieser Zeit ihren kleinen Gefährten kennen, der neugierig die Welt entdeckte. Im Kursgeschehen können sich die Hundeführer untereinander aus-



tauschen und Fragen oder Unsicherheiten beseitigen. Die Hunde lernen Grundkommandos wie „Fuß“, „Sitz“ oder „Platz“ und nach einiger Zeit wird auch Wildkontakt durch die Reizangel, oder Schleppen hergestellt. Spielen gehört auch dazu, dadurch lernen sie den sozialen Umgang mit anderen. Das Ziel am Kursende ist, dass der junge Hund Grundkenntnisse der Unterordnung verinnerlicht. Die Zeit als Welpen geht schnell vorbei, diese Zeit ist wertvoll, denn





junge Hunde lernen schnell und lassen sich recht schnell für Neues begeistern. Hundeführer, die oft erstmals einen Hund besitzen und zu uns in den Kurs kommen sind sehr motiviert und finden bald Spaß daran, den Welpen Vieles beizubringen. Es gibt Kurstage, wo sich der Erfolg nicht einstellen will, da Welpen bzw. Junghunde, je nach Tagesverfassung, ihr Gelerntes unterschiedlich abrufen können. Deshalb ersuchen wir die Hundeführer den Mut nicht zu verlieren und wenn man wieder in der Gruppe steht, sieht man, dass es mit allen Junghunden eine Herausforderung ist. Doch kleine Schritten bringen doch Erfolg!

*Ho Rüd Ho  
Melanie Beer*

### Prüfungsvorbereitungskurs 2023

Anfang Juli starteten wir mit 2 Jagdhundeführergespannen in unseren 10-wöchigen Prüfungsvorbereitungskurs. Da ein Hund schon die Feld- und Wasserprüfung und der zweite eine Vollgebrauchsprüfung im Vorjahr abgelegt hatten, war es für uns ein sehr angenehmes Arbeiten. Unser Hauptaugenmerk war somit, dass Korrigieren von eingeschli-



chenen Fehlern und Verfeinern der Arbeiten an den Prüfungsfächern.

Neben Übungen an der Schleppe und in der Frei-Verlorensuche, konnten wir auch einige Male eine Schweißfährte ausarbeiten wobei die Hunde gute Leistungen zeigen konnten. Neben einem Ausflug in ein südsteirisches Niederwildrevier wo die Hunde bei jagdnahen Bedingungen die Feldsuche und das Vorstehen üben konnten, hatten wir das Glück in unseren Übungs-

revieren jedes Mal die Wasserfreude der Gespanne zu forcieren. An den letzten beiden Kurstagen im September stand die Arbeit an der Entenspur im Wasser im Vordergrund. Somit konnten wir in den 10 Wochen einen großen Bogen über die Leistungen der Vorstehhunde spannen. Da die Hunde, begleitet von kleinen Hochs und Tiefs – die zur Hundearbeit gehören, gute Leistungen gezeigt haben, steht der Verwendung in der jagdlichen Praxis nichts mehr im Wege.



**ROH HOLZA. GMBH**  
Kornigasse 3 • A-8724 Spielberg

[office@rohholz-austria.com](mailto:office@rohholz-austria.com)

[www.rohholz-austria.com](http://www.rohholz-austria.com)





Abschließend möchten Kursleiter LR Andreas Titz und ich uns bei den Revierversantwortlichen der Übungsreviere Gaal, Fohnsdorf und Forstgut Pölsen, recht herzlich bedanken. Es ist nicht selbstverständlich Reviere zur Hundebildung nutzen zu können, aber ohne diese wäre es nicht möglich Jagdhunde fern abzurichten und in weitere Folge auch jagdlich als Helfer nutzen zu können.

*Ho Rüd Ho  
Wildbolz Dominik  
LR Titz Andreas*

## Anlagenprüfungen:

Stangl Stefan	Bruno v. Murtalblick	RD
Reikert Karl	Gustl v. Ferschbachalm	DBR





## JAHRESBERICHT 2023 DER ZWEIGSTELLE JUDENBURG

Das Team der Zweigstelle Judenburg hat im Kursjahr 37 Gespanne ausgebildet. Der Start erfolgte im Feber, am tiefverschneiten Kursgelände, in Thalheim.

Gerald Eder leitete den Junghundekurs mit 17 Junghunden, Dominik Hausberger und Anna Pucher formten ab Juli die 11 Welpengespanne, parallel wurden 8 Vorstehhunde und 1 Terrier für die anstehenden Feld- und Wasserprüfungen und Vollgebrauchsprüfungen ausgebildet.

Da Gerald Eder verletzungsbedingt für den Sommerkurs nicht zur Verfügung stand, sprang Hans Bärnthaler für ihn ein. Damit konnte Hans und ich die umfangreiche Ausbildung in gewohnter Qualität leisten.

Im Oktober startete der Welpenkurs 2, der wiederum von Dominik und Anna geleitet wurde.

Besonders erfreulich ist, dass Dominik Hausberger parallel zu seiner Leistungsrichterausbildung auch die Formwertrichter-ausbildung für Schweißhunde absolviert.

Neben der Hundeausbildung waren das Team Judenburg auch bei der von der Zweigstelle Knittelfeld bestens organisierten Jagdgebrauchshundevorstellung für JungjägerInnen im März vertreten.

Für uns Ausbilder ist es sehr wichtig, dass die Kursteilnehmer auch an Prüfungen teilnehmen. Damit erhalten nicht nur die Gespanne eine Rückmeldung für ihr umfangreiches Training, sondern auch das Ausbildungsteam. 11 Gespanne aus unseren Kusen nahmen an diversen ÖJGV-Prüfungen teil.

Wir gratulieren den Gespannen für ihren Einsatz und zu ihren Ergebnissen.

An unserer Ausbildungsstätte in Thalheim finden wir ausgezeichnete Verhältnisse vor, die die Ausbildung in allen notwendigen Facetten der jagdlichen Hundeführung ermöglichen. Dafür ein herzliches Dankeschön an das Hundesportzentrum Thalheim unter der Leitung von Dr. Reinhard Slanec.

Neben den Gespannen aus dem ehemaligen Bezirk Judenburg, dürfen wir viele Gespanne aus Murau und aus Kärnten bei uns begrüßen. Für den Sommerkurs kam sogar ein Gespann aus **Tirol** zum Kurs. Mein Dank gilt meinem Team Anna Pucher, Gerald Eder, Dominik Hausberger und Hans Bärnthaler für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Nur gemeinsam ist es möglich eine hohe Qualität in der so wichtigen Jagdhundeausbildung sicher zu stellen.

Ein weiterer Dank ergeht an den JSV Judenburg unter der Leitung von Obmann Herbert Po-



jer, der immer ein offenes Ohr für uns hat.

Vor allem ihnen, Werte GespannführerInnen, gilt unser Dank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Das Team Judenburg gratuliert ihnen zu ihren Leistungen.

*Weidmannsheil und  
Ho Rüd Ho  
Bernhard Hammer*





## Junghundekurs – Feber und März Leitung: Gerald Eder



Im Feber fanden wir bei Kursstart ein Gelände mit großen Schneemengen vor. Gerald Eder und die Gespannen trotzten den wid-

rigen Verhältnissen. Die Gespanne waren mit großem Engagement im Training und die gezeigten Leistungen waren hervorra-

gend. Mit Fortdauer des Kurses wurden auch die Witterungsverhältnisse besser.





# Aus dem Klubleben des Jahres 2023



Anna Pucher und Dominik Hausberger unterstützen Gerald beim Training. Zum Kursabschluss wurden Urkunden von Obmann

Herwig Kohlbacher und JSV Obmann Herbert Pojer an die GespannführerInnen übergeben. Besonders geehrt wurde

Hans Bärnthaler, der die goldene Ehrennadel des Jagdgebrauchshundeclub Obersteiermark erhielt.





## Welpenkurs – Leitung: Dominik Hausberger und Anna Pucher



chiedlichsten Alter treffen und sozialisiert werden. Gerade die Sozialisierungsphase ist sehr wichtig, um angepasste und sozialverträgliche Jagdhunde abzuführen.

Routinierte GespannführerInnen treffen auf ErstlingsführerInnen. Aber gerade in dieser Phase ist es entscheidend, die Grundlagen für den Grundgehorsam zu legen, auch wenn die Welpen noch so „süss“ sind.

Unsere Welpenkurse sind immer wieder ein Highlight des Jahres, da sich hier alle Rassen im unter-

Das Clublokal begünstigt den aktiven Austausch der verschie-



den Akteure. Mit ausreichender Getränke-Kulinark entstehen Kontakte und Freundschaften.





# Aus dem Klubleben des Jahres 2023





## Wir gratulieren unseren erfolgreichen Gespannen



**Marko Leitner** aus St. Peter am Kammersberg  
mit Aida vom Korberhaus [DDR-Hündin]:

- Vollgebrauchsprüfung in Lebring
- Bringtreueprüfung in Knittelfeld



**Simon Lauchert** aus Neumarkt  
mit Aron vom Bartlgut [MVK-Rüde]

- Feld- und Wasserprüfung, Ic –  
Preis mit bester Feldarbeit



**DI (FH) Paul Rieger** aus Obdach  
mit Fanni vom Leidenberg [DBR]

- Gebrauchsprüfung in Admont  
im II.Preis



**Anna Pucher** aus Hohentauern  
mit

- Hexe – Handsome Witch Anything Goes [PRT] – VGP im III. Preis
- Bounty – My Crackerjack’s He Knows No Bounds [PRT] – VGP im II. Preis



**Bernhard Hammer** aus Fohnsdorf  
mit Chaya vom Lobmingtal [MVK-Hündin]

- Bringtreueprüfung in Knittelfeld
- SPFSor in Traboch – 4 VWP / 35 min.
- Verbandsprüfung ÖJGV in Kärnten  
64 Punkte/16 min. – Id-Preis





## Wir gratulieren unseren Gespannen für die erfolgreiche Absolvierung der Vorprüfung für Schweißhunde



**Sieglinde Schoberegger-Kobald** aus Bretstein  
mit Brenda vom Vorwald  
• Prüfungssiegerin – Vorprüfung in Kleinfestritz



**Edith Wilding** aus Weißkirchen  
mit Caro von Kleinsölk  
• Prüfungssiegerin – Vorprüfung in Scheifling



**Stefan Leitner** aus Weißkirchen  
mit Balu von der Bichlhuam  
• Rang 3 – Vorprüfung in Kleinfestritz



**Erich Strasser** aus St. Johann  
mit Bertl vom Franziskanerkogel  
• Rang 2 – Vorprüfung in Kleinfestritz



## Sommerkurs für Vorstehhunde

Leitung: Bernhard Hammer mit Hans Bärnthaler

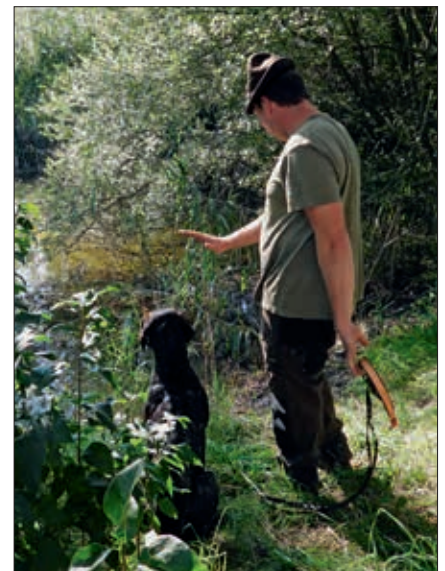


Beim Sommerkurs hatten wir zwar gutes Wetter, aber eine massive Gelsenplage auf unserem Übungsgelände. Mit Gelsenspray ausgerüstet und trotz der Hitze in langen Hosen, wurde intensiv mit den Gespannen gearbeitet. Gerade der Sommerkurs erfordert intensive Vorbereitungen. Durch die Unterstützung der Kursteilnehmer konnte mit Wachteln und Tauben auch das Vorstehen trainiert werden.





# Aus dem Klubleben des Jahres 2023





# Aus dem Klubleben des Jahres 2023





## Aus dem Klubleben des Jahres 2023





## JAHRESBERICHT 2023 DER ZWEIGSTELLE ENNSTAL

Am 1. April 2023 starteten wir in Donnersbach mit unserem Frühjahrsgrundkurs mit insgesamt 10 Einheiten für Jagdhunde ab 8 Monaten.

Am Samstag, den 17. Juni 2023 konnten wir diesen Kurs mit einer Abschlussvorführung und einem geselligen Zusammensitzen im Gasthof Krapfl am Ersberg beenden.

Die Übergabe der Urkunden an die Jagdhundeführer/innen erfolgte durch unseren Obmann vom Jagdschutzverein Irdning, Dr. Johann Gasteiner, selbst passionierter Jagdhundeführer. Zum ersten Mal wurde auch unser neues „Kursabzeichen“ übergeben.

7 Jagdhundeführer/innen mit ihren Jagdhunden haben dieses Frühjahr an unserem Jagdhundeführerlehrgang teilgenommen. Kursschwerpunkt war wie immer Grundgehorsam, Unterordnung, Sozialisierung unter den Hunden, sowie Schweißarbeit-Grundlagen mit zwei Übungspuren.



Start zum Frühjahrskurs am 1. April 2023 am Ausbildungsplatz in Donnersbach



Frühjahrskurs Mai 2023 – von links: Christian Kurz mit BGS Cajetan, Daniel Nimmervoll mit LR Abby, Ingrid Zainer mit BRBR Coco, Irene Ruhdorfer mit Brackenmix Lois, Heinz Weissenegger mit KLMÜ Emma, Petra Huber, Vanessa Vasold mit DK Ares u. Abel Gerhard sen. mit Steir. RHBR Brutus.

### Teilnehmer Frühjahrskurs 2023

Abel Gerhard sen.	Wörschach	Brutus vom Himmelschrofen Steir. RHBR Rüde
Kurz Christian	Altaussee	Cajetan von Kleinsölk BGS Rüde
Nimmerfall Daniel	Admont	Abby of Shadow Mountain LR Hündin
Scharzenberger Max	Stein an der Enns	„Pius“ Jim von der Saglerei RHD Rüde
Ruhdorfer Irene	Irdning	„Lois“ Brackenmix Rüde
Weissenegger Heinz	Mitterberg/St. Martin	Emma v. Keilerdorf KLMÜ Hündin
Vasold Vanessa/Peter	Liezen	Ares vom Wulkaboden DK Rüde



## Aus dem Klubleben des Jahres 2023



Aus gesundheitlichen Gründen habe ich leider nicht viel mit den Jagdhunden arbeiten können. Aber das Ennstaler Team, bestehend aus Petra Huber und Andi Zeumer am Platz in Donnersbach, sowie Dr. Christian Brückler und Manfred Schaunitzer (Schweißarbeit) hat tolle Arbeit geleistet. Herbert Veit hat für einen bestens gepflegten Rasen bzw. Ausbildungsplatz in Donnersbach gesorgt. Ein großes Danke meinerseits an meine Mitarbeiter und auch an die Helfer, die im Hintergrund agierten.



*Kursabschluss am 17. Juni 23 – Ein wunderschönes „Danke“ an uns von unseren Kursteilnehmern*



*Abschlussvorführung Frühjahrskurs 2023*



*Andi Zeumer, Manfred Schaunitzer und Herbert Veit vom Ennstaler Team*



*Abschlussvorführung am 17. Juni 2023 mit Petra Huber*



*Dr. Johann Gasteiner, Direktor von Raumberg-Gumpenstein, in seiner Funktion als Obmann des Jagdschutzvereins Irnding übergibt heuer unsere Kursurkunden.*



## Aus dem Klubleben des Jahres 2023



Dr. Hans Gasteiner gratuliert Ing. Max Scharzenberger Stein/Enns.



Urkundenübergabe an Heinz Weissenegger, Mitterberg/St.Martin mit KLMÜ Emma v. Keilersdorf



Vanessa und Peter Vasold mit DK Ares vom Wulkaboden



Abschluss Jagdhundeführerlehrgang 2023 – von links: Abel Gerhard sen., Ing. Max u. Mag. Isabell Scharzenberger mit den Töchtern Emma und Pia, Vanessa u. Peter Vasold, Herbert u. Christl Veit, Irene Ruhdorfer, Heinz Weissenegger, Dr. Hans Gasteiner, Ingrid Zainer, Manfred Schautitzer, Daniel Nimmerfall, Hans Zainer, Christian Kurz, Andi Zeumer u. Petra Huber, Frau Nimmerfall mit Töchtern, Franz Blank.



Abschluss 17. Juni 2023 – Noch eine Runde „Gedankenaustausch“ bevor es zum GH Krapfl geht.



Eine erfolgreiche zukünftige Jagdhundeführerin? Emma, die Tochter von Ing. Max Scharzenberger, ein Naturtalent mit HS-Rüden Xaver





## Teilnehmer an den Herbst-Übungstagen 2023

Hohenbichler Lukas	Erlsberg/Donnersbach	Eleonore vom Oberlehengut DBR Hü
Perr Martin	Irdning	„Diana“ RD Hü
Oberhuber Gabriele	Ardning	Jara von Birgit's treue Gefährten HS Hü
Prieger-Edlinger Ingrid	Öblarn	Basco vom Lugauer Blick BGS Rü
Schachner Markus	Bad Mitterndorf	Baja vom Planwipfel BRBR Hü
Fürweger Christopher Hartleb Patricia	Weng/Admont	Aura von der Dirndlwiese WL Hü
Gusenbauer Andreas	Wartberg/Tauplitz	Masimo von den Rauhasen RD Rü
Dr. Giselbrecht Gerolf/Ingrid	Irdning	Kiano Rhodesian Ridgeback Rü
Haubenwallner Simon	Stein an der Enns	„Alfred“ RD Rü

Vom 7. Oktober bis 28. Oktober 2023 fanden die Übungstage für Welpen und Junghunde mit Petra und Andi am Platz in Donnersbach statt. 9 Jagdhundeführer/innen haben daran teilgenommen. Im November 2023 findet – nach anfänglichen Terminproblemen – endlich unser Weiterbildungsseminar „Train the Trainer“ mit Bernd Hammer statt. Wie könnte es im Ennstal

anders sein – betreffend Schweißarbeit und Nachsuchen. Für das kommende Jahr 2024 wünscht das Ennstaler Team – Petra Huber, Andreas Zeumer, Herbert Veit, Dr. Christian Brückler, Manfred Schaunitzer und ich - viel Glück und vor allem Gesundheit.

Ich verbleibe mit einem kräftigen Weidmannsheil und Ho-Rüd-Ho

*BJHR LR Ingrid Zainer*



Am 7. Oktober 2023 starteten die Welpen- und Junghunde Übungstage in Donnersbach.



Welpen- und Junghunde Übungstage im Herbst 2023 mit Petra Huber



Herbstkurs 2023 vom 7.10. bis 28.10.23 – von links: Schachner Markus mit BRBR Baja; Hohenbichler Lukas mit DBR Ella, Haubenwallner Simon mit RD Alfred, Ingrid Zainer, Gusenbauer Andreas mit RD Monti, Ingrid Giselbrecht mit RRB Kiano, Veit Herbert, Oberhuber Gabi mit HS Jara, Franz Oberhuber, Fürweger Christopher und Hartleb Patricia mit WL Aura, Petra Huber und Andi Zeumer mit BGS Gina.



## JAHRESBERICHT 2023 DER ZWEIGSTELLE BRUCK/MUR

### Hundekurs 2023

Kursleiter:  
MF RJ Schaffer Gerhard

Stellvertreter:  
Sommerauer Peter

Mitarbeiter:  
Sommerauer Elisabeth  
Scheucher Bernhard

Am 18.02.2023 begann der Jagdhundekurs unserer Zweigstelle wie gewohnt mit einem kennenlernen der Hunde sowie der Hundeführer am Parkplatz vor dem Chaplin's Cafe.

Die ersten 4 Kurstage beschäftigten wir uns ausschließlich mit der Unterordnung.



### Teilnehmer

Frey Manfred	HS „ARTUR“
Lampl Christoph	BGS „BRUTUS“
Jantscher Gerhard	BGS „JOE“
Rauchegger Karl	L/BGS „BELLA“
Ulm Günter	DLH „MAYER“
Steinberger Birgit	MV „BENN“
Prittl Gabriel mit BGS/HS	„Birko“
Ing. Castanien Jochen	ZwT „JOSI“
Hölbling Patri	DKH „DORA“
Krammer Richard	L „LUNA“
Tansek Katharina	T M „PEPPER“
Zeilbauer Michael	Husky M „ROCKY“

Da sich der Ortswechsel zu der Teichanlage „LEITNERTEICHE“ durch Aufräumarbeiten von umgestürzten Bäumen und sonstigen Arbeiten an der Anlage etwas verzögert hatte, konnten wir mit 15. April endlich unseren 1. Kurstag in gewohnter Umgebung abhalten.

„Vielen Dank an alle Helfer die sich an der Aktion beteiligt haben!“



Danach begann sofort die Ausbildung in den Arbeitsfächern. Schweißfähren wurden getreten und mit unseren Jagdgefährten Schritt für Schritt eingearbeitet.





Unseren Prüfungs-Gespannen galt dabei unsere besondere Aufmerksamkeit.

Ob bei Wasserarbeit oder beim Apportieren zeigten alle Kursbesucher großes Interesse und wir konnten durch den Besuch von Obmann MF Kohlbacher Herwig und seiner DLH einige zu lernende Befehle in der Praxis sehen. Der Zusammenhalt unserer Kursrunde ermöglichte es, einige für die Anlage wichtigen Arbeiten, zwischen den Kurstage zu erledigen.

Ganz besonders bedanken möchten wir uns für die Mithilfe bei

Zeilbauer Michael, Krammer Richard, Lampl Christoph, Castanien Jochen, Ulm Günter, Zerner Marco, Berger Andreas!

Am 22.04.2023 durften wir die Kursteilnehmer vom Jagdkurs 2023 in unserer Anlage begrü-

ßen und ihnen einen Einblick in die Jagdhunde Ausbildung und den verschiedenen Rassen sowie ihren Arbeitsfächern geben.

Im Besonderen bedanken wir uns bei unserer „Gerlinde“ die immer für unser Leibliches Wohl sorgte! „DANKE“

Am 14.10.2023 präsentierten wir uns bei der Hundesegnung in Mariazell und am 28.10.2023 begleiteten wir mit 8 Gespanne die Hubertus Strecke in Parschlug.

Den Abschluss unseres heurigen Jagdhundekurses setzten wir am 6.Oktober an.

Mit der Überreichung der Urkunden durch

MF Schaffer Gerhard  
FW Winkelmayr Paul  
Z.STV.JSV Rabelhofer Stefan  
Obm.ÖDK Kranjec Gerhard

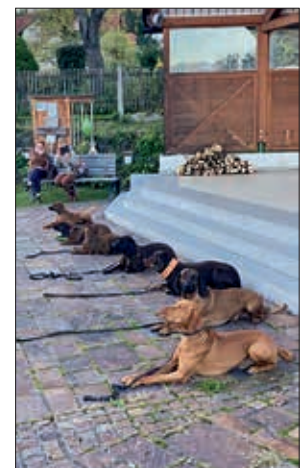
konnten wir einen würdigen Rahmen schaffen.

Somit bedanken wir uns bei allen Kursteilnehmer für ihren Einsatz und Interesse und wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg, vor allem Gesundheit!

*Ho Rüd Ho  
Kursleiter RJ.MF  
Schaffer Gerhard*

## Erfolgreich abgelegte Anlagenprüfung 2023:

Frey Manfred	HS Rüde „Artur“
Lampl Christoph	BGS Rüde „Brutus“





## JAHRESBERICHT 2023 DER ZWEIGSTELLE MÜRZZUSCHLAG

Unser Frühjahrskurs hat am 11.02. mit 16 Hundeführern bei tief winterlichen Wetterverhältnissen begonnen und endete mit der Übergabe der Urkunden und Teilnahmebestätigungen feierlich am 03.06.

Die Kursteilnehmer wurden in drei Gruppen aufgeteilt.

**12.08.** Welpenkurs mit 4 Hunden und Ende 18.11.



**29.04.** Erste Hilfskurs ( Erstversorgung unserer Hunde ) mit 22 Teilnehmern veranstaltet.

Unter fachkundiger Anleitung von Tierarzt Frau Mag. Susanne Riegler wurden Notfallmaßnahmen an unseren Hunden praxisnah von den Kursteilnehmern durchgeführt.

Im April mit Genehmigung der Familie Halmdienst Strom und Wasser in unsere Unterstandshütte eingeleitet. Es mussten 150 Meter Grabarbeiten mit einem Bagger durchgeführt werden. Verlegung und Installation wurden in Eigenregie durchgeführt.





## Aus dem Klubleben des Jahres 2023



Wir haben auch einen Kunstbau angelegt. Einige Umbauarbeiten sowie zum Schutz gegen den Wind wurde eine halbohohe Verandaverkleidung durchgeführt.

**06.05.** Alljährliche Jagdhundepräsentation für angehende Jung und Aufsichtsjäger. Den 40 anwesenden Kursteilnehmern der Kurse Mürzzuschlag und Kindberg konnten 17 verschiedene Rassen vorgeführt werden. Die Vorstellung der verschiedenen Rassen und deren Einsatz im jagdlichen Gebrauch wurde den Kursteilnehmern anschaulich erklärt.

Es wurden auch Gehorsamsübungen, apportieren von Federwild und Fuchs aus dem Hindernis gezeigt. Auch unser Kunstbau kam erstmalig zum Einsatz. Ziehen aus dem Bau wurde vom Dachshund Wendi sehr gut vorgeführt. Den Abschluss bildete eine Schweißfährte.





## Aus dem Klubleben des Jahres 2023



Wie auch schon im Vorjahr wurden die Kursteilnehmer von LR Mag. Reinhart Welser sehr genau und fachgerecht unterwiesen, sollte es einmal zu einer Nachsuche kommen.

**22.06.** Besuch vom Schulteam des JSV – Mürzzuschlag mit Schüler und Schülerinnen der 2. Klassen des Herta Reich Gymnasiums. Den Schülern wurden auch anwesende Jagdhunderassen und deren Einsatzbereich erklärt. Die zahlreiche Fragen der Schüler zum Thema Jagdhunde wurden beantwortet.

**28.09.** mit einem Team (Gehrer Helene u. Wilfried, Huber Christine u. Thomas, Taberhofer Susanne u. Rupert) bei der Austroforma in Spital am Semmering die



Ausschankbetreuung des JSV übernommen.

**03.11.** Bei der Mürzer Messe den Stand des JSV unter dem Motto Jagd und Jagdhund betreut.

Somit geht wieder ein sehr bewegtes arbeitsintensives Jahr zu Ende.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinem Team recht herzlich für ihre Mitarbeit bedanken, denn es ist nicht selbstverständ-





## Aus dem Klubleben des Jahres 2023



lich ehrenamtlich mitzuarbeiten. Auch recht herzlichen Dank an Familie Pretterhofer, vlg. Hautzenbauer für die Schnittholzspende.

Es ist auch nicht selbstverständlich einen Platz unentgeltlich zu benützen, eine Unterstandshütte zu errichten Strom und Wasser einzuleiten. Dafür möchten wir uns recht herzlich bei Familie Rosina / Franz, Franz jun. Halmdienst bedanken.

Wir wünschen viel Freude mit ihren Vierbeiner und vor allem Gesundheit.

*Weidmannsheil und Ho-Rüd-Ho  
BJHR Rupert Taberhofer*



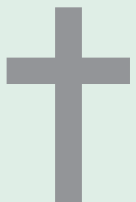
**JAGD  
WAFFEN  
OPTIK  
BEKLEIDUNG  
ZUBEHÖR**

**BIXNAREI**  
JAGD - SPORT - FREIZEIT

**SERVICE  
WERKSTÄTTE  
KOMPETENZ  
NEWS**

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag,  
9.00–12.00, 14.00–18.00 Uhr  
Samstag, 9.00–12.00 Uhr

**BIXNAREI Gottfried Wurm GmbH – SCHLADMING und LIEZEN – [www.bixnarei.at](http://www.bixnarei.at)**



*Wir gedenken unseren Verstorbenen*

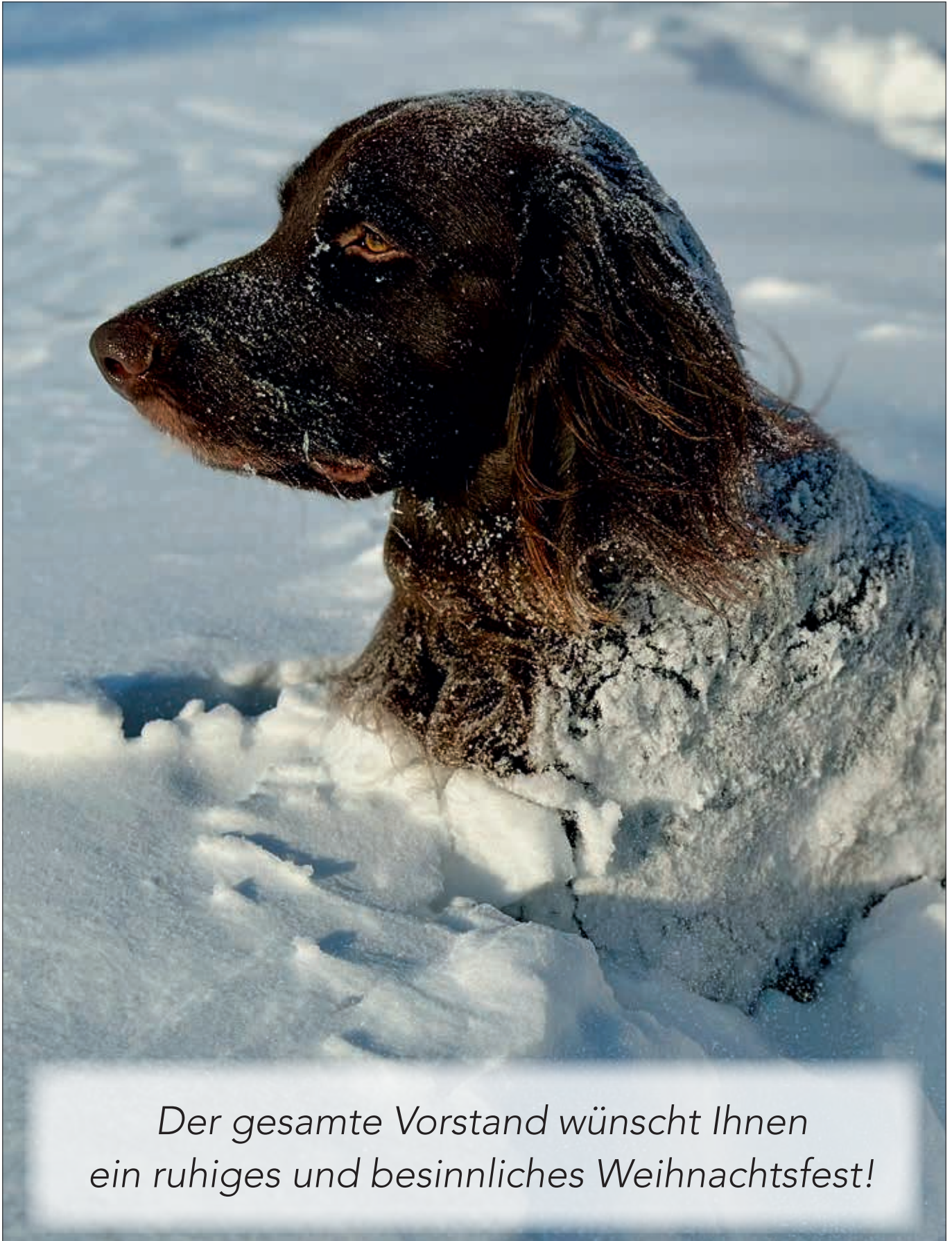
*Dr. Karl Maier*

*Margit Mayer*

*Gerhard Lanzinger*







*Der gesamte Vorstand wünscht Ihnen  
ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest!*



## JAGDGEBRAUCHSHUNDEKLUB OBERSTEIERMARK

### TERMINE 2024

#### **Obmann Herwig Kohlbacher**

Hochstraße 106, 8773 Kammern

Tel. 0664 / 4420285

E-Mail: h.kohlbacher@gmx.at

#### **Jagdhundeführerkurse 2024**

##### **Zweigstelle Leoben-Liesingtal**

Kursbeginn: 9. März

Treffpunkt: 10 Uhr,  
Wirtshaus am Trabocher See  
René Kainz  
Tel. 0664 / 99450769

Kursleiter: FW Wolfgang Wagner  
Tel. 0664 / 2746531

##### **Zweigstelle Knittelfeld**

Kursbeginn: 3. Februar

Treffpunkt: 14 Uhr, Fam. Trettenbrein  
Stadlmoarweg, Flatschach

Kursleiter: Ute Schmerleib  
Tel. 0664 / 8347438

##### **Zweigstelle Judenburg/Zeltweg**

Kursbeginn: 2. Februar

Treffpunkt: 15 Uhr, Abrichteplatz  
Hundesportverein Thalheim

Kursleiter: Ing. Bernd Hammer  
Tel. 0664 / 8482150

##### **Zweigstelle Bruck-Mur**

Kursbeginn: 11. Februar

Treffpunkt: 14 Uhr, Gasthaus  
Kaminstüberl in Arndorf

Kursleiter: MF Gerhard Schaffer  
Tel. 0664 / 9179210

##### **Zweigstelle Mürzzuschlag**

Kursbeginn: 17. Februar

Treffpunkt: 10 Uhr, Ausbildungsstätte  
Steinbauer, Ganz 11,  
8680 Mürzzuschlag

Kursleiter: MF Rupert Taberhofer  
Tel. 0664 / 4225484

##### **Zweigstelle Ennstal**

Kursbeginn: 6. April

Treffpunkt: 9.30 Uhr, Ausbildungsstätte  
Donnersbach

Kursleiter: Ingrid Zainer  
Tel. 0664 / 5955219

#### **Mitgliederversammlung 2024:**

12. April im Murtal

#### **Aus- und Weiterbildung 2024:**

13. und 14. April im Murtal mit Stefan Fuß

#### **Unsere Prüfungstermine 2024:**

##### **Bringtreueprüfung:**

11. Mai im Murtal

##### **Fährtschuhprüfung:**

25. August in Traboch (Bezirk Leoben)

**Weitere Infos auf unserer Homepage:  
[www.JGHK-Obersteiermark.at](http://www.JGHK-Obersteiermark.at)**



# Aus dem Klubleben des Jahres 2023



Seit 39 Jahren im Dienst der waidgerechten Jagd in der Steiermark – der Jagdgebrauchshundeclub Obersteiermark.



Folgende Personen sind für den Klub verantwortlich:

Obmann	Herwig Kohlbacher	obmann@jghk-obersteiermark.at	0664 / 4420285
Obmannstellvertreter	Wolfgang Wagner	leoben@jghk-obersteiermark.at	0664 / 2746531
Schriftführer	Ing. Bernhard Hammer	schriftfuehrer@jghk-obersteiermark.at	0664 / 8482150
Schriftführerstellvertreter	Ute Schmerleib	ute.schmerleib@aon.at	0664 / 8347438
Kassier	Maria Graf	kassier@jghk-obersteiermark.at	0664 / 3502642 03868 / 8333
Kassierstellvertreter	Barbara Schneeberger	mbschneeberger@gmail.com	0664 / 2443754

Ausbildungsreferent	Wolfgang Wagner	richterreferat@jghk-obersteiermark.at	0664 / 2746531
---------------------	-----------------	---------------------------------------	----------------

Beiräte		
DI Anton Fürst	office@fuerst-company.com	0664 / 3563005
Gerhard Kranjec	gerhard.kranjec@aon.at	0699 / 11725304
Oskar Bachinger	ossi1997@gmx.at	0664 / 9229016
Jürgen Mayr	brandlweg1@gmx.at	0664 / 5117011
Markus Schneeberger	Markus.Schneeberger@polizei.gv.at	0664 / 5599532

Gebietsvertreter			
Leoben	Wolfgang Wagner Markus Schneeberger Hans Jürgen Gallmayer	leoben@jghk-obersteiermark.at Markus.Schneeberger@polizei.gv.at gally81@gmx.at	0664 / 2746531 0664 / 5599532 0670 / 4076680
Knittelfeld	Ute Schmerleib Jürgen Mayr Ing. Andreas Titz	ute.schmerleib@aon.at brandlweg1@gmx.net atitz@gmx.at	0664 / 8347438 0664 / 5117011 0664 / 4734152
Judenburg	Ing. Bernd Hammer Dominik Hausberger Gerald Eder	judenburg@jghk-obersteiermark.at dominik_hausberger@hotmail.com edergerald@gmx.at	0664 / 8482150 0664 / 3898178 0664 / 5069808
Ennstal	Ingrid Zainer Andreas Zeumer	ingrid.zainer@gmail.com sleddogs@gmx.at	0664 / 5955219 0664 / 9656489
Bruck	Gerhard Schaffer Peter Sommerauer	bruck@jghk-obersteiermark.at sopet@a1.net	0664 / 9179210 0676 / 6447156
Mürzzuschlag	Rupert Taberhofer Wilfried Gehrler	muerzzuschlag@jghk-obersteiermark.at willixgehrer@gmail.com	0664 / 4225484 0664 / 8625022

Ob aktiv oder als Unterstützer, gehen Sie mit uns den „Steirischen Weg“. Werden Sie Mitglied des JGHK Obersteiermark, jeder ist uns herzlich willkommen.



*Für traditionelles  
Weidwerk mit Jagdhund!*

**DER ANBLICK** 

[www.anblick.at](http://www.anblick.at)

FOTO: T. KARAVABITL